

„Frauen *LEBEN* heute“

Wie Frauen *LEBEN*, bedeutet heute Vielfalt, unterschiedliche Möglichkeiten, Ziele und Wege, Erfolge und Brüche.

Daher lautet das Motto zum Internationalen Frauentag am 8. März 2017 „Frauen *LEBEN* heute“.

Es soll animieren, sich mit den verschiedenen Lebensformen von Frauen zu beschäftigen, mit den Wünschen und Ansprüchen, die Frauen an ihr Leben stellen: Welche Lebensentwürfe haben sie, und wie können sie diese verwirklichen? Welchen Stellenwert haben Erwerbsarbeit, Familienarbeit und individuelle Zeiten, auch bezogen auf die eigenen Erwartungen? Wie wird sich die Arbeit im digitalen Zeitalter gestalten? Müssen Frauen alles meistern? Welche Ansprüche stellt die Gesellschaft, was erwartet sie von den Frauen? Was wollen Frauen ändern, was erwarten sie heute von der Gesellschaft?

Das heißt auch, sich in diesem Jahr mit zukünftigen Entwicklungen zu beschäftigen und mögliche Visionen für die nächsten 10 Jahre zu entdecken.

Das ist auch zentrales Thema direkt am 8. März, wenn der Arbeitskreis Berufliche Perspektiven für Frauen in Bremerhaven sein 25-jähriges Jubiläum nachfeiert und neben der aktuellen Beschäftigungssituation von Frauen einen Blick in die Zukunft wagt. Dazu sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen, zumal der zweite Teil der Veranstaltung die Möglichkeit zu Gesprächen, Kontakten bietet, das Ganze bei kulinarischen Kleinigkeiten.

Wie in jedem Jahr finden auch kulturelle Veranstaltungen, Workshops u.v.m. statt. Lassen Sie sich überraschen und anregen von bzw. durch die zahlreichen Veranstaltungen zum 8. März 2017.

Wir wünschen Ihnen viele Anregungen, Informationen, Diskussionen sowie viel Spaß mit

„Frauen *LEBEN* heute“

zum *Internationalen Frauentag 2017!*

Freitag
3. März
10.00–12.00 Uhr

Frauenversammlung für die weiblichen Beschäftigten des Magistrats

Geschlossene Veranstaltung

In diesem Jahr laden die Frauenbeauftragten des Magistrats gemeinsam ihre Kolleginnen zu einer Frauenversammlung ein. Mutterschutz, Vereinbarkeit Beruf und Familie, Pflegezeit und Teilzeit als Arbeitsmodell sind Themen, mit denen Frauen während ihrer Erwerbstätigkeit in Berührung kommen.

Und was hat das für Auswirkung auf die Versorgung im Alter?

Was bleibt dabei für uns übrig?

Veranstalterinnen: Die Frauenbeauftragten des
Magistrats der Stadt Bremerhaven

„Storm Deel“, die theo Lutherstraße 7

ab 16.00 Uhr

Frauen *LEBEN* heute ... auf den Philippinen Weltgebetstag

Frauen aller christlichen Konfessionen laden herzlich ein zum Gottesdienst. Frauen von den Philippinen haben diesen Gottesdienst unter der Überschrift „Was ist denn fair?“ vorbereitet. Sie erzählen davon, was „Frauen *LEBEN* heute“ für Frauen auf den Philippinen bedeutet. Sie laden uns ein gemeinsam mit ihnen zu singen, zu beten und zu feiern – mit ihnen und allen Frauen weltweit.

Es gibt mehrere Orte in Bremerhaven und umzu, an denen dieser Gottesdienst gefeiert wird:

16.00 Uhr Große Kirche,
Bürgermeister-Smidt-Straße 45

vorher ab 15 Uhr Kaffee trinken und Begegnung
im Gemeindehaus

18.00 Uhr Pauluskirche, Bremerhaven,
Hafenstraße 124

anschl. Begegnung mit Essen im Kirchencafé

18.00 Uhr Markuskirche, Bremerhaven,
Entenmoorweg 11

anschl. Begegnung und Essen

19.00 Uhr Heiliges Herz Jesu,
Bremerhaven-Geestemünde, Buchtstraße

anschl. Begegnung mit Essen im Pfarrheim

Veranstalterinnen: Verschiedene christliche Kirchen: evange-
lisch-lutherische, reformierte, methodistische,
bremisch-evangelische (Große Kirche),
evangelisch-freikirchliche (Erlöserkirche),
römisch-katholische

19.00–22.00 Uhr

Internationale Mädchen- und Frauendisco

Bei internationaler Musik, durch eine Djane gekonnt in Szene gesetzt, und entspannter Atmosphäre mit alkoholfreien Cocktails und internationalen Snacks einmal ganz unter sich sein. Dabei ergibt sich die Möglichkeit, anderen Frauen aus anderen Kulturkreisen zu begegnen, kennenzulernen, sich auszutauschen oder einfach gemeinsam zu feiern.

Kosten: Eintritt frei

Veranstaltet von: Stadtjugendring Bremerhaven e.V. und
Bildungsgemeinschaft Arbeit und Leben
Bremerhaven e.V.

Haus der Jugend Rheinstraße 109

Sonntag

5. März
15.00 Uhr

Frauen *LEBEN* gestern Einblicke in die Lebenswirklichkeit von Bremerhavener Frauen

Der Rundgang durch das Historische Museum Bremerhaven beleuchtet das Leben von Frauen in der Geschichte Bremerhavens. Die Teilnehmerinnen begegnen dabei bekannten Bremerhavenerinnen wie etwa Lale Andersen und Gesine Wencke, lernen aber auch die Lebensumstände von Frauen im 19. und 20. Jahrhundert kennen, deren Namen in Vergessenheit geraten sind. Neben ausgewählten Exponaten der Dauerausstellung werden Fotografien in der Sonderausstellung „WirtschaftsWunderWelten – Werbefotografien der 1950er Jahre“ vorgestellt, anhand derer der Wandel des Frauenbildes in der Nachkriegszeit anschaulich nachvollzogen werden kann.

Referentin: Martina Otto
Kosten: 5,00 €, ermäßigt 3,80 €

Veranstaltet von: Historisches Museum Bremerhaven in
Kooperation mit dem Magistrat Bremerha-
ven, Amt für Jugend, Familie und Frauen

Historisches Museum Bremerhaven An der Geeste

Dienstag

7. März
10.00–12.00 Uhr

Anerkennung ausländischer Fachqualifikationen Informationsveranstaltung

Sie haben im Ausland eine Schule besucht, einen Beruf erlernt oder ein Studium absolviert und haben Fragen? Wie zum Beispiel:

Ist eine Anerkennung zwingend notwendig, um in Deutschland arbeiten zu können?

Ist die Einleitung eines Anerkennungsverfahrens sinnvoll?

Wie funktioniert ein Anerkennungsverfahren?

Welche Stelle ist zuständig für die Anerkennung?

Lynda Kiefer stellt die Anerkennungsberatung für Personen mit
ausländischer Berufsqualifikation vor.

Anmeldung: bis zum 2. März 2017
E-Mail: mira.levinson@gmx.net
Tel. 0471 3087852

Veranstalterin: AG Frauen des Bremer Rates
für Integration

Dienstleistungszentrum Grünhöfe, Saal Auf der Bult 5

19.30 Uhr

Suffragetten – Taten statt Worte

Der Film lief am 4. Februar 2016 in den deutschen Kinos an und thematisiert die Anfänge der Frauenbewegung in Großbritannien. Er zeigt die Geschichte mutiger Frauen, die um vieles kämpften, was heute selbstverständlich ist, wie z. B. das Wahlrecht. In der Rolle der Suffragetten-Anführerin Emmeline Pankhurst brilliert Meryl Streep.

Anmeldung: bis zum 1. März 2017
bei Gaby Maschke, Gleichstellungs-
beauftragte der Stadt Geestland,
Tel. 04743 937-1530

Eintritt: 3,00 €

Veranstaltet von: Frauenstammtisch der Stadt Geestland

Lindenhofsaal Ortschaft Langen Ohldorpsweg 1a 27607 Geestland

Internationaler Frauentag Mittwoch 8. März

16.00–19.00 Uhr

Zurück nach vorn

25 + 1 Jahre berufliche Perspektiven für Frauen in Bremerhaven

Im vergangenen Jahr wurde der *Arbeitskreis für Berufliche Perspektiven für Frauen in Bremerhaven* 25 Jahre alt, und nimmt dies zum Anlass, die Feier dazu am Internationalen Frauentag nachzuholen und alle interessierten Frauen zu einem abwechslungsreichen sowie informativen und unterhaltsamen Nachmittag einzuladen.

Bremerhavens Wirtschaft ist traditionell geprägt von maritimen, männerdominierten Branchen wie Hafenwirtschaft, Werftindustrie, Windenergie und anderen.

Dies hat zur Folge, dass Frauen überproportional stark in den klassischen Frauenbranchen beschäftigt sind: Jede zweite Bremerhavenerin arbeitet im Einzelhandel, im Bereich Gesundheit und Soziales oder im Gastgewerbe. In diesen Bereichen lassen die Arbeitsbedingungen häufig zu wünschen übrig. Es gibt immer weniger Vollzeitstellen, die Löhne liegen oft deutlich unter denen in den „Männerbranchen“, der Anteil prekärer Beschäftigungsverhältnisse ist überdurchschnittlich und trotz des hohen Frauenanteils gibt es kaum weibliche Führungskräfte. Von einer Gleichberechtigung auf dem Arbeitsmarkt in Bremerhaven sind wir also weit entfernt.

Wir möchten auf unserer Veranstaltung zurückblicken, insbesondere jedoch in die Zukunft schauen und *Visionen für das Jahr 2025* entwickeln.

Ausgehend von dem Vortrag: „Der Arbeitsmarkt für Frauen in Bremerhaven“ – **Dr. Marion Salot**, Arbeitnehmerkammer unternimmt die nachfolgende Talkrunde eine Zeitreise: „Wie sieht Frauenbeschäftigung in Bremerhaven im Jahr 2025 aus?“

Karin Schwendler, Frauen- und Gleichstellungspolitik –
Bundesvorstand ver.di, **Carola Bury**, Arbeitnehmerkammer,
Carola Sass, cbm Bremen und **Sabine Hastedt**, Hochschule
Bremerhaven sind als Expertinnen eingeladen und entwickeln mit
Unterstützung der Moderatorin **Dr. Anne Röhm**, ZGF Bremerha-
ven, dazu Visionen.

Im Anschluss an die Highlights aus 25 + 1 Jahren AK Berufliche
Perspektiven für Frauen besteht die Möglichkeit zum Austausch
und Klönschnack. Kleine Speisen und Getränke stehen gegen
Spende bereit.

Anmeldung: bis 1. März 2017
Tel. 0471 59613823

Veranstaltet von: Arbeitskreis für Berufliche Perspektiven
für Frauen in Bremerhaven und
Bremische Zentralstelle für die Verwirkli-
chung der Gleichberechtigung der Frauen
(ZGF) – Büro Bremerhaven

Forum der Arbeitnehmerkammer Barkhausenstraße 16

20.30–21.00 Uhr

Science goes pub(lic)

„Die Hälfte des Himmels – die Hälfte der Erde – die Hälfte der Macht“

Mit dem 4. Kneipenquiz im „Café de Fiets“ wollen wir Ihnen den 106. Internationalen Frauentag in Erinnerung rufen. An diesem Quizabend gucken wir auf die Stärken von Frauen und die Erfolge der Frauenbewegung.

Wissen Sie, wann die erste Frau als Schiffsmechanikerin im Hafenamt ihre Arbeit aufnahm? Wer die erste Stadtverordnetenvorsteherin in Bremerhaven war? Oder das in Bremerhaven 1976 eine Kanzlerin ihren Dienst antrat? Welche Forderungen hatten und haben Frauen auf dem Weg zur gleichberechtigten Teilhabe? Was bedeutet der Begriff „halbe – halbe“? Kann es sein, dass bis 1977 ein Ehemann den Arbeitsvertrag seiner Frau auch gegen ihren Willen kündigen konnte?

Denkanstöße für die heutigen Herausforderungen und für das nachfolgende gesellige Beisammensein inklusive – nicht nur für Frauen!

Leitung/Referentin: Linda Blöchl/Jutta Redlich
Anmeldung: VHS werktags von 8.00 bis 20.00 Uhr
Tel. 0471 590-4711

Veranstalterinnen: Volkshochschule Bremerhaven und
Landeszentrale für politische Bildung,
Außenstelle Bremerhaven

Café de Fiets Bgm.-Smidt-Straße 155

Donnerstag

9. März
10.00–12.00 Uhr

Frauen *LEBEN* heute

... beruflich – vielseitig – unabhängig – engagiert

Die Frauenberatungsstelle ZiB – Zukunft im Beruf berät Frauen, Alleinerziehende und Migrantinnen, die beruflich (wieder)einsteigen oder sich beruflich verändern wollen. Sie brauchen Informationen oder eine Orientierungs- und Entscheidungshilfe, um einen Schritt weiter zu kommen? Dann sind Sie in dieser Veranstaltung genau richtig. Frauen leben heute beruflich und familiär vielseitiger denn je, sei es in einer Vollzeit, Teilzeit, oder Midi/Minijob-Stelle und/oder als engagierte Familienmanagerin.

Wir bieten Ihnen:

- Informationen zu Weiterbildungsangeboten, TZ Umschulungen oder Ausbildungen/Fördermöglichkeiten
- Lernen Sie Ihre Stärken kennen – Beispiele für Eignungstests
- Bewerbungsunterstützung und Stellenangebote

- Angebot von Fachliteratur gegen Spende

Leitung/Referentin: Monica Kotte, Regina Bührig

Anmeldung: Christa Koop, bis Mittwoch 8. März 2017,
Tel. 0471 98399-16,
E-Mail: Christa.Koop@afznet.de

Veranstaltet von: afz, Frauenberatungsstelle ZiB –
Zukunft im Beruf

Arbeitsförderungs-Zentrum im Lande Bremen GmbH 2. Etage im Havenhaus (Eingang gegenüber der Hochschule) Erich-Koch-Weser-Platz 1

19.00 Uhr

„DELI DELI TEPELI“ Theater aus der Türkei

Die Theater Gruppe „Ankara Tiyatro Fabrikasi“ aus der Türkei wird das Stück „DELI DELI TEPELI“ aufführen.

Thema des Stückes ist „Gewalt gegen Frauen“,
satirisch dargeboten.

Veranstalterin: Frauengruppe des Vereins
für gleiche Rechte – DIALOG

Haus der Jugend Rheinstraße 109

Freitag

10. März
19.00 Uhr

Vierter Frauenleseabend

in der Stadtbibliothek Bremerhaven

Bereits zum vierten Mal lädt die Stadtbibliothek Bremerhaven im Rahmen der Frauenwoche zum Frauenleseabend ein. Nach den erfolgreichen Veranstaltungen der letzten Jahre wurde für dieses Jahr Dora Heldt eingeladen. Ihr Roman „Wind aus West mit starken Böen“ schildert was passiert, wenn Frau mit Ende 40 den Mann trifft, der mit Anfang 20 ihre ganz große Liebe war. Ein Stoff für einen netten Abend unter Frauen. Dazu gibt es wieder ein leckeres Buffet und interessante Buchvorstellungen von den Buchhändlerinnen der Buchhandlung Memminger. Freuen Sie sich drauf! Wer den letzten Frauenleseabend verpasst hat, kann sich auf eine Premiere freuen, alle anderen auf einen ebenso schönen Abend wie in den Vorjahren.

Natürlich kann in der Pause in der Bibliothek gestöbert und auch Medien können entliehen werden.

Kosten: 17,00 € inkl. Bufett

Anmeldung: Karten sind nur im Vorverkauf in der
Stadtbibliothek Bremerhaven und der
Buchhandlung Memminger erhältlich.

Veranstaltet von: Freundeskreis der Stadtbibliothek in Koopera-
tion mit der Stadtbibliothek Bremerhaven
und der Buchhandlung Memminger

Stadtbibliothek Bremerhaven Bgm.-Smidt-Straße 10

19.00 – 23.00 Uhr
**Geschlechtergerechtigkeit
und Frauenrecht schützen**

Wir wollen am 10. März, zum Anlass des Internationalen Frauentages, eine Veranstaltung organisieren und den Blick für die Anliegen und Bedürfnisse aller Frauen schärfen. Wir werden über Gleichbehandlung und Gleichstellung der Frauen und über die Rechte der Frauen diskutieren, um unsere Rechte zu schützen und uns für die Gleichberechtigung und Gleichstellung der Frauen einzusetzen. Was können wir gegen Benachteiligung, Diskriminierung, Gewalt, Ausbeutung und Unterdrückung tun, um für eine lebenswerte Zukunft einzutreten?

Anschließend möchten wir ein buntes Frauenfest mit Tanz und Kulturprogramm durchführen.

Leitung/Referentin: Ayten Birol und Kebire Yildiz
Veranstaltet von: Frauengruppe Stadtteilarbeit
„Die Wohnung“ und Arbeitskreis „Mosaik“

**Stadtteilarbeit „Die Wohnung“
An der Robinienallee 14**

**Samstag
11. März
10.00 Uhr**

**Von Frauen für Frauen
„Typisch weiblich“ – Frauenfrühstück**

Referentinnen: Frauen aus dem Verein
Kosten: 5,00 €
Anmeldung: bis Dienstag, 7. März 2017
Tel. 0421 2401424
und 0471 291548
Veranstaltet von: Deutscher Frauenbund
für alkoholfreie Kultur e.V.

**„Kogge“
Goethestraße 23**

13.00 – 17.00 Uhr
**Workshop:
Bremerhavener Frauenportraits
– der Stadtteil Mitte**

Wir nutzen Dokumente aus dem Stadtarchiv und passende Literatur, um einzelne Frauenportraits zusammenzustellen. Interessierte sind eingeladen, mit uns zu lesen, zu diskutieren und auf diese Weise die Bremerhavener Frauenforschung weiter zu bringen.

Unser Ziel ist es, die Frauenportraits im Mai auf einem Historischen Stadtrundgang zum Thema Bremerhavener Frauengeschichte vorzustellen.

Leitung/Referentin: Christine Holzner-Rabe und Dr. Julia Kahleyß
Anmeldung: bis zum 3. März 2017
Tel. 590-2567 oder per
Email: stadtdarchiv@magistrat.bremerhaven.de

Max. Teilnehmerinnen: 14
Veranstaltet von: Stadtarchiv Bremerhaven in Kooperation
mit dem ver.di-Ortsfrauenrat

**Stadtarchiv Bremerhaven
Stadthaus 5, Erdgeschoss
Hinrich-Schmalefeldt-Straße**

15.00 Uhr
**„Frauen BUFFET interkulturell“
Potluck-Party**

An diesem Nachmittag wollen wir einander in die Töpfe gucken und uns gegenseitig mit kulinarischen Köstlichkeiten überraschen. Das **Rezept des „Potluck“** ist einfach: Jede von Euch bringt etwas Leckeres mit, ob süß oder salzig, Salat oder Kuchen. Dann kann es losgehen!

Mit welchen Bildern im Kopf begegnen wir uns? Welche Eindrücke, Wünsche und Ansprüche haben wir vom Leben? Was bewegt uns privat und beruflich? Welche speziellen Angebote für Migrantinnen und geflüchtete Frauen gibt es in Bremerhaven?

Das Frauen BUFFET interkulturell ist die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Außerdem finden vergnügliche & bewegende Kulturbeiträge statt. **Heike Eulitz** wird einen Text vortragen, **Reshah Roua** eine Performance darbieten und die **3-Frauen-Band DaF** wird uns mit Musik verwöhnen.

Bei der Anmeldung mitteilen, ob eine Übersetzung gebraucht wird und wenn ja, in welcher Sprache und ob eine Kinderbetreuung notwendig ist.

Anmeldung: bis zum 28. Februar 2017
mira.levinson@gmx.ne
Tel. 0471 3087852
Kosten: ein Beitrag zum Buffet
Veranstalterin: AG Frauen des Bremer Rates für Integration

**Gemeindehaus
Evangelisch-reformierte Kirche
Lange Straße 125**

15.00 Uhr

Migrantinnen zwischen zwei Kulturen

Referentin: Yüksel Yenice Caglar, Soz. Pädagogin und Künstlerin
Nach dem Vortrag von Frau Caglar wird anhand verschiedener Fallbeispiele über die Themen diskutiert sowie nach Lösungen gesucht.

Als Begleitprogramm werden Musik und kulinarische Köstlichkeiten angeboten.

Veranstalterin: Frauengruppe des Vereins
für gleiche Rechte – DIALOG

**Verein für gleiche Rechte
Hansastraße 2a**

20.00 Uhr
**„Die HÖLLE des positiven Denkens“
COMEDY & KABARETT von und mit
Patrizia Moresco**

Patrizia Moresco ist durch vielfache Film- und Fernsehproduktionen und als Fronfrau der Comedygruppe Shy Guys in bester Erinnerung. Auch im Capitol begeisterte sie mehrfach mit südländischem Temperament, Slapstick, Schauspiel und Stand-Up – schwarzer Humor bis zum Knalleffekt! In ihrer neuen spritzigen und klugen Show erhebt sich die Moresco gegen den Zeitgeist. Nichts und Niemand bleibt verschont, am wenigsten sie selbst – das ist Comedy par excellence.

Wie ferngesteuert sind wir? Mit intergalaktischer Geschwindigkeit rasen wir durchs Leben. Den Blick, statt auf die Welt, aufs Display fixiert. Chatten statt reden, twittern statt flirten, bloggen statt poppen. Was zählt ist die optimale Ausnutzung des Terminkalenders. Selbstverwirklichung ist Pflicht! Und das bitte zackig, irgendwo zwischen Gärtnern und Burn out, damit man noch mit dem Thermomix App eine vegan Gluten freie Suppe kochen kann.

Wir sollen selbstkritisch sein, uns aber akzeptieren wie wir sind, ehrgeizig wie Spitzensportler, dabei gelassen wie ein Zen-Mönch,

die Wut niemals unterdrücken, aber immer positiv denken. Irgendwann hat doch die Optimierung ihren Zenit überschritten. Kein Wunder, dass wir aussterben, sexy geht anders. Nur wie? Wenn die Hölle so brillend komisch ist, wie ein Abend mit der Komikaze Kabarettistin Patrizia Moresco, wovor haben wir dann Angst?

Im Rahmen der 29. Bremerhavener Frauenwoche
Kosten: Vvk 16,00 €/Ak 18,00 €
Veranstaltet von: ArbeitnehmerInnenkammer Bremerhaven

**Capitol
Hafenstraße 156**

**Montag
13. März
15.00 Uhr**
Frauen LEBEN heute

Leitung/Referentin: Brigitte Lückert
Anmeldung: täglich von 08.00 bis 12.00 Uhr
Tel. 0471 9413407

Veranstaltet von: Leben mit Krebs e.V.

Kurfürstenstraße 4

**Dienstag
14. März
17.30–19.30 Uhr**
**Gute Pflege – gute Arbeit?
Verdienste und Teilzeit in der Bremer Pflege**

Pflegekräfte sind auf dem Markt heiß begehrt: Vor allem Frauen arbeiten im Bereich Gesundheit und Pflege. Die Umsätze steigen und die gesellschaftliche Bedeutung sowieso. Doch was ist mit Löhnen und Arbeitsbedingungen?

Gesundheitsversorgung, Pflege und Altenhilfe zählen auch im Land Bremen zu den Wachstumsbranchen. Der Fachkräftebedarf ist enorm. Doch weder die Löhne steigen in angemessenem Maße noch verbessern sich die Arbeitsbedingungen nennenswert. Jüngere Untersuchungen zeigen, dass je nach Berufsgruppe Helferinnen und Fachkräfte in Kranken- und Altenpflege unterschiedlich entlohnt werden. Wie viel eine Pflegekraft in Krankenhaus, stationärer oder ambulanter Pflege verdient, hängt auch davon ab, in welchem Bundesland sie arbeitet.

Neben den Löhnen müssen auch die Teilzeitanteile betrachtet werden: Von 11.318 in der Pflege im Land Bremen Beschäftigten arbeiten 8.627 in Teilzeit. In der Pflege steht als Grund für Teilzeit oft weniger die Vereinbarkeit von Familie und Beruf im Vordergrund, von „freiwillig-unfreiwilliger“ Teilzeit ist hier die Rede: Eine Vollzeitbeschäftigung in der Pflege sei zu stressig und belastend. Doch nur mit Teilzeit sind viele Einkommen nicht mehr existenzsichernd.

Warum wird nach Regionen so unterschiedlich bezahlt? Wo steht der Zwei-Städte-Staat im bundesweiten Vergleich? Warum folgt die Lohnentwicklung nicht der erhöhten Pflegekraft-Nachfrage? Und welche Rolle spielen die unterschiedlichen Finanzierungsgrundlagen und -wege der verschiedenen Einrichtungen?

Unsere **Referentin Michaela Evans** geht zunächst diesen Fragen nach und diskutiert im Anschluss daran mit Vertretungen aus Betrieben, von Trägern und Krankenkasse. Sie sind herzlich eingeladen, sich an der Diskussion zu beteiligen.

Michaela Evans ist Leiterin des Forschungsbereichs „Arbeit und Qualifizierung am Institut Arbeit und Technik (IAT) der Westfälischen Hochschule. Sie forscht seit langem auch im Bereich Gesundheit und Pflege. Zuletzt hat Evans sich mit dem Zusammenhang von Teilzeitarbeit und Fachkräftemangel in der Pflege beschäftigt. Zu ihren Themen zählen auch die Arbeitsbeziehungen in Pflege und sozialer Arbeit sowie aktuell die Digitalisierung der Arbeit in Krankenhäusern.

Gäste:
Renate Sindt, Betriebsratsvorsitzende Klinikum Bremerhaven
NN, Betriebsrat AWO Bremerhaven

Dr. Arnold Knigge, Vorstandssprecher Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) der Freien Wohlfahrtspflege Bremen e.V.

Olaf Woggan, Vorstandsvorsitzender AOK Bremen/Bremerhaven
Moderation: Elke Heyduck, Arbeitnehmerkammer Bremen

Veranstalterin: Arbeitnehmerkammer Bremen

**Forum der Arbeitnehmerkammer
Barkhausenstraße 16**

**Samstag
18. März
11.00–14.00 Uhr**
**Unter uns: Frauen beraten Frauen
rund um das Thema „Sanierung“**

parallele Mini-Messe für Frauen und Männer

Im Rahmen des Internationalen Frauentages beraten Expertinnen von BREMERHAVENER MODERNISIEREN Frauen rund um das Thema Sanieren. Zwischen 11 und 14 Uhr finden am Samstag, 18. März, Kurzvorträge von Frau zu Frau statt. Inse Ewen, Verbraucherzentrale Bremen erläutert die „Altbausanierung Schritt für Schritt“, Dr. Karin Kreuzer von der Bremer Umwelt Beratung erklärt „Schimmelvermeidung“ und Anja Winkler, Ingenieurbüro Schimweg, bringt Ihnen die „Heizungstechnik“ näher.

Auf der begleitenden Mini-Messe sind natürlich auch Männer herzlich willkommen, sich über Hausmodernisierung, Energiesparen und Klimaschutz informieren zu lassen. Die gemeinnützige Klimaschutzagentur energiekonsens, die Verbraucherzentrale Bremen, die Bremer Umwelt Beratung, der Energieversorger swb und die Bremer Aufbau-Bank stehen für Ihre Fragen bereit.

Die genauen Uhrzeiten der Vorträge finden Sie unter Termine auf www.bremerhavener-modernisieren.de

Veranstaltet von: BREMERHAVENER MODERNISIEREN

**Stadtbibliothek Bremerhaven
Hanse Carré, 2. Obergeschoss
Bgm.-Smidt-Straße 10**

**Sonntag
19. März
14.00–18.00 Uhr**
Frauenfest

Die Alevitische Gemeinde Bremerhaven e.V. lädt alle herzlich zu ihrem Frauenfest im Rahmen des Internationalen Frauentages ein. In gemütlicher Atmosphäre bieten wir einen abwechslungsreichen Nachmittag mit Kultur, Speisen und Getränken.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Veranstaltet von: Alevitische Gemeinde Bremerhaven e.V.

**Dienstleistungszentrum Grünhöfe, Saal
Auf der Bult 5**

**Die Bremerhavener
Frauenwoche
wird veranstaltet von:**

**Bremische Zentralstelle für die
Verwirklichung der
Gleichberechtigung der Frau,
Büro Bremerhaven (ZGF)
www.frauen.bremen.de**

in Kooperation mit
AG Frauen des Bremer Rates für Integration
Alevitische Gemeinde Bremerhaven e.V.
Amt für Jugend, Familie und Frauen/Magistrat Bremerhaven
ArbeitnehmerInnenkammer Bremen/Bremerhaven
ArbeitnehmerInnenkammer kulturell/Capitol
Arbeitskreis Berufliche Perspektiven für Frauen in Bremerhaven
afz/ZIB – Beratungsstelle Frau und Beruf
Arbeitskreis „Mosaik“
Bildungsgemeinschaft Arbeit und Leben Bremerhaven e.V.
Bremerhavener modernisieren
Buchhandlung Memminger
Deutscher Frauenbund für alkoholfreie Kultur e.V.
Die Frauenbeauftragten des Magistrats der Stadt Bremerhaven
Evangelische und römisch-katholische Kirchen in Bremerhaven
Frauengruppe des Vereins für gleiche Rechte – Dialog
Frauengruppe Stadtteilarbeit „Die Wohnung“
Frauenstammisch der Stadt Geestland
Freundeskreis der Stadtbibliothek Bremerhaven
Historisches Museum Bremerhaven
Landeszentrale für politische Bildung Bremerhaven
Leben mit Krebs e.V.
Stadtarchiv Bremerhaven
Stadtbibliothek Bremerhaven
Stadtjugendring Bremerhaven e.V.
ver.di Ortsfrauenrat Bremerhaven
Volkshochschule Bremerhaven

mit finanzieller Unterstützung durch

 **Weser-Elbe
Sparkasse**

 **SEESTADT
BREMERHAVEN**

**Magistrat Bremerhaven
Amt für Jugend, Familie und Frauen**

**8. März 2017
Veranstaltungen
rund um den
Internationalen
Frauentag
in Bremerhaven**

